XVIII. SITZUNG VOM 18. JULI 1889.

Das k. k. Ministerium des Innern übermittelt die von den Statthaltereien von Ober- und Niederösterreich vorgelegten Tabellen und graphischen Darstellungen der Eisbildung auf der Donau während des Winters 1888/89.

Das w. M. Herr Regierungsrath E. Mach übersendet eine Abhandlung von Dr. O. Tumlirz, Privatdocenten an der k. k. deutschen Universität in Prag, betitelt: „Das mechanische Äquivalent des Lichtes."

Das w. M. Herr Regierungsrath L. Boltzmann übersendet folgende vier Abhandlungen:

1. „Feldstärkemessungen an einem Ruhmkorff'schen Elektromagneten", von Dr. Paul Czermak und Dr. Victor Hausmaninger.

2. „Über die Abhängigkeit der Dielektricitätsconstante tropfbarer Flüssigkeiten von deren Temperatur", von Victor Fuchs.

3. „Über Faltenpunkte", von D. J. Korteweg.

4. „Über die Art der Elektricitätsbewegung im galvanischen Lichtbogen", von H. Luggin.

Das w. M. Herr Prof. Ad. Lieben überreicht eine in seinem Laboratorium ausgeführte Arbeit des Herrn C. Glücksmann „Über Oxydation von Ketonen vermittelst Kaliumpermanganat in alkalischer Lösung."

Herr Prof. Lieben überreicht ferner vier Arbeiten aus dem Grazer Universitätslaboratorium:

1. „Zur Kenntniss der hydrirten Chinolinderivate," von Dr. Otto Srpek.
2. „Notiz über das Phloroglucin," von Prof. Z. H. Skraup.
3. „Über das Kynurin," von Z. H. Skraup.
4. „Über das Codeinmethyljodid," von Z. H. Skraup und D. Wiegmann.

Das w. M. Herr Hofrath L. v. Barth überreicht eine in seinem Laboratorium von Dr. C. Pomeranz ausgeführte Arbeit „Über das Methysticin" I.

Das w. M. Herr Prof. V. v. Lang überreicht eine Abhandlung von Dr. Karl Exner: „Über die kleinen Höfe und die Ringe behauchter Platten".

Das c. M. Herr Prof. Sigm. Exner überreicht eine unter seiner Leitung von Dr. M. Grossmann ausgeführte Untersuchung: „Über das Athmungscentrum, insbesondere des Kehlkopfes."

Herr Dr. Alfred Rodler, Assistent am geologischen Museum der k. k. Universität in Wien, überreicht eine Abhandlung: „Über *Urmiatherium Polaki*, einen Sivatheriden aus dem Knochenfeld von Maragha."

Herr Prof. Dr. E. Lippmann überreicht eine von ihm in Gemeinschaft mit F. Fleissner ausgeführte Arbeit: „Zur Kenntniss einiger Derivate des Oxychinolins."

Herr Dr. Guido Goldschmiedt überreicht zwei im I. chemischen Universitätslaboratorium ausgeführte Arbeiten:

1. „Über die Einwirkung von Kalilauge auf Alkylhalogenverbindungen des Papaverins".
2. „Zur Kenntniss der Papaverinsäure und Pyropapaverinsäure". Diese Arbeit wurde in Gemeinschaft mit Dr. H. Strache ausgeführt.